

Tabellen

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Saarland
Juni 2026



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Saarland

Juni 2026

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	63.977	63.899	63.837	78	0,1	799	1,3	0,8	0,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	38.835	38.970	39.583	-135	-0,3	-319	-0,8	-0,5	0,1
57,7% Männer	22.412	22.640	22.919	-228	-1,0	-6	-0,0	0,8	0,5
42,3% Frauen	16.423	16.330	16.664	93	0,6	-313	-1,9	-2,3	-0,5
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	3.246	3.289	3.297	-43	-1,3	181	5,9	7,8	5,6
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	769	800	791	-31	-3,9	63	8,9	12,5	8,7
35,9% 50 Jahre und älter	13.933	13.990	14.166	-57	-0,4	-52	-0,4	-0,3	1,5
26,9% dar. 55 Jahre und älter	10.437	10.469	10.537	-32	-0,3	108	1,0	0,8	2,5
37,5% Langzeitarbeitslose	14.554	14.552	14.665	2	0,0	867	6,3	5,9	7,4
5,4% Schwerbehinderte Menschen	2.107	2.087	2.086	20	1,0	-	-	-1,5	-1,0
35,8% Ausländer	13.894	14.025	14.259	-131	-0,9	-649	-4,5	-3,5	-3,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.049	6.374	7.171	-325	-5,1	-290	-4,6	-4,6	0,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.994	2.171	2.550	-177	-8,2	-90	-4,3	-0,6	1,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.535	1.622	1.718	-87	-5,4	-154	-9,1	-6,4	-15,6
seit Jahresbeginn	40.411	34.362	27.988	x	x	-1.871	-4,4	-4,4	-4,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.194	7.007	6.848	-813	-11,6	-180	-2,8	-0,7	-5,8
dar. in Erwerbstätigkeit	1.830	2.094	2.171	-264	-12,6	-1	-0,1	0,7	-5,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.393	1.592	1.634	-199	-12,5	102	7,9	-4,8	-4,3
seit Jahresbeginn	39.793	33.599	26.592	x	x	-984	-2,4	-2,3	-2,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,3	7,3	7,5	x	x	x	7,4	7,4	7,4
dar. Männer	8,0	8,0	8,1	x	x	x	8,0	8,0	8,1
Frauen	6,6	6,6	6,7	x	x	x	6,7	6,7	6,7
15 bis unter 25 Jahre	6,4	6,4	6,4	x	x	x	6,0	6,0	6,1
15 bis unter 20 Jahre	5,3	5,5	5,5	x	x	x	4,9	4,9	5,2
50 bis unter 65 Jahre	7,2	7,2	7,2	x	x	x	7,1	7,2	7,0
55 bis unter 65 Jahre	7,4	7,5	7,5	x	x	x	7,4	7,4	7,3
Ausländer	18,3	18,5	19,9	x	x	x	20,3	20,3	21,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,9	7,9	8,0	x	x	x	8,0	8,0	8,0
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	41.398	41.571	42.116	-173	-0,4	-75	-0,2	-0,1	0,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	48.335	48.772	49.314	-437	-0,9	-1.192	-2,4	-2,5	-2,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	48.547	48.992	49.524	-445	-0,9	-1.201	-2,4	-2,5	-2,7
Unterbeschäftigungsquote	9,0	9,1	9,2	x	x	x	9,2	9,3	9,4
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	11.687	11.912	12.055	-225	-1,9	353	3,1	4,0	4,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	55.554	55.549	55.707	5	0,0	-2.372	-4,1	-5,1	-5,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	19.931	19.712	19.710	219	1,1	-1.293	-6,1	-8,4	-8,7
Bedarfsgemeinschaften	40.799	40.927	40.991	-128	-0,3	-1.504	-3,6	-4,1	-4,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.546	1.717	1.400	-171	-10,0	-330	-17,6	11,5	-20,5
Zugang seit Jahresbeginn	9.265	7.719	6.002	x	x	-1.577	-14,5	-13,9	-19,2
Bestand	7.658	7.610	7.584	48	0,6	-360	-4,5	-9,3	-10,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

Ausbildungsmarkt

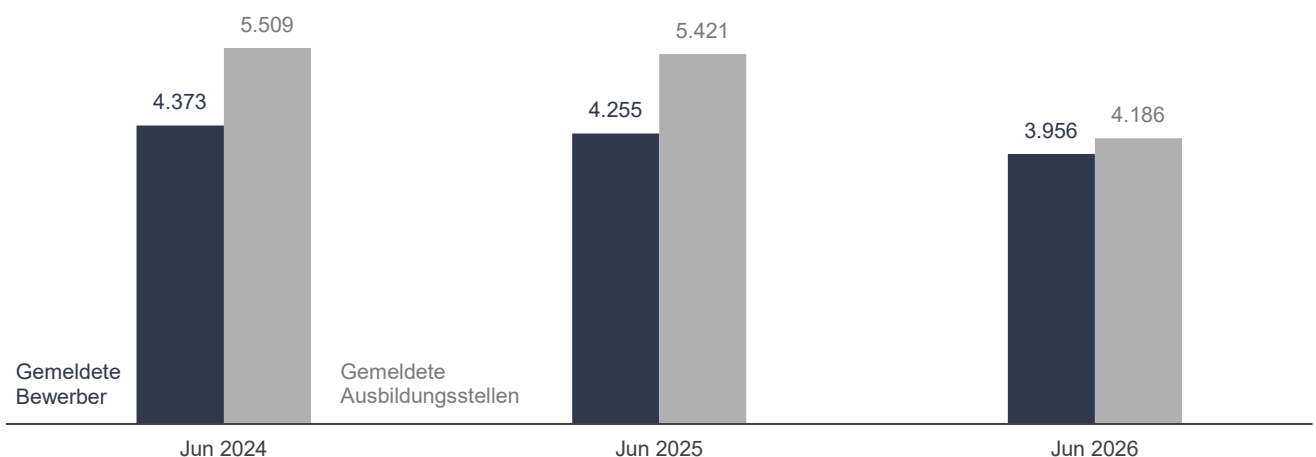
Agentur für Arbeit Saarland

Juni 2026

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Saarland 3.956 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 299 weniger als im Vorjahreszeitraum (–7%). Zugleich gab es 4.186 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 1.235 (–23%). Ende Juni waren 1.820 Bewerber noch unversorgt und 2.032 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+87 oder +5%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (–389 oder –16%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	3.956	-299	-7,0	4.255	4.373
versorgte Bewerber	2.136	-386	-15,3	2.522	2.627
einmündende Bewerber	673	-236	-26,0	909	969
andere ehemalige Bewerber	788	-166	-17,4	954	935
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	675	16	2,4	659	723
unversorgte Bewerber	1.820	87	5,0	1.733	1.746
Gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	4.186	-1.235	-22,8	5.421	5.509
betriebliche Ausbildungsstellen	4.167	-1.228	-22,8	5.395	5.486
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	19	-7	-26,9	26	23
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	2.032	-389	-16,1	2.421	2.752
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,06	x	x	1,27	1,26
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,12	x	x	1,40	1,58

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

3) Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Regionalverband Saarbrücken
Juni 2026

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	28.698	28.703	28.645	-5	-0,0	121	0,4	-0,2	-0,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	17.756	17.735	17.971	21	0,1	-166	-0,9	-1,4	-1,3
57,2% Männer	10.164	10.239	10.369	-75	-0,7	-54	-0,5	-0,3	-0,8
42,8% Frauen	7.592	7.496	7.602	96	1,3	-112	-1,5	-2,8	-1,9
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	1.656	1.668	1.685	-12	-0,7	90	5,7	6,9	7,5
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	409	439	443	-30	-6,8	23	6,0	15,2	15,7
33,1% 50 Jahre und älter	5.884	5.855	5.955	29	0,5	-15	-0,3	-1,7	-0,1
24,1% dar. 55 Jahre und älter	4.283	4.257	4.307	26	0,6	14	0,3	-1,2	0,1
37,7% Langzeitarbeitslose	6.700	6.681	6.780	19	0,3	342	5,4	4,8	6,4
5,1% Schwerbehinderte Menschen	903	894	897	9	1,0	-31	-3,3	-3,0	-2,4
40,5% Ausländer	7.195	7.174	7.276	21	0,3	-295	-3,9	-4,5	-4,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.682	2.872	3.086	-190	-6,6	-46	-1,7	0,1	-4,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	846	922	1.089	-76	-8,2	40	5,0	6,8	-3,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	681	751	740	-70	-9,3	-63	-8,5	2,2	-21,4
seit Jahresbeginn	17.559	14.877	12.005	x	x	-1.010	-5,4	-6,1	-7,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.675	3.110	2.997	-435	-14,0	-98	-3,5	0,8	-6,1
dar. in Erwerbstätigkeit	751	854	918	-103	-12,1	24	3,3	2,3	-2,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	600	730	781	-130	-17,8	30	5,3	6,0	1,2
seit Jahresbeginn	17.153	14.478	11.368	x	x	-689	-3,9	-3,9	-5,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	10,0	9,9	10,1	x	x	x	10,1	10,1	10,3
dar. Männer	10,6	10,7	10,9	x	x	x	10,7	10,8	11,0
Frauen	9,2	9,1	9,3	x	x	x	9,4	9,4	9,4
15 bis unter 25 Jahre	9,4	9,4	9,6	x	x	x	8,9	8,9	9,0
15 bis unter 20 Jahre	9,2	9,9	10,1	x	x	x	8,8	8,7	8,9
50 bis unter 65 Jahre	9,7	9,6	9,6	x	x	x	9,6	9,6	9,4
55 bis unter 65 Jahre	9,8	9,7	9,8	x	x	x	9,8	9,8	9,8
Ausländer	21,0	21,0	22,5	x	x	x	23,2	23,3	24,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,7	10,7	10,9	x	x	x	10,9	10,9	11,1
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	18.957	18.978	19.219	-21	-0,1	126	0,7	0,1	-0,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	22.129	22.242	22.410	-113	-0,5	-197	-0,9	-1,4	-2,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	22.193	22.308	22.479	-115	-0,5	-199	-0,9	-1,4	-2,0
Unterbeschäftigungsquote	12,2	12,3	12,3	x	x	x	12,3	12,4	12,6
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.032	4.127	4.145	-95	-2,3	57	1,4	1,7	0,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	27.577	27.567	27.658	10	0,0	-951	-3,3	-4,4	-4,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.650	9.553	9.602	97	1,0	-696	-6,7	-8,9	-8,8
Bedarfsgemeinschaften	20.310	20.381	20.415	-71	-0,3	-650	-3,1	-3,5	-3,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	599	899	560	-300	-33,4	-45	-7,0	25,0	-17,9
Zugang seit Jahresbeginn	3.912	3.313	2.414	x	x	-432	-9,9	-10,5	-19,0
Bestand	2.850	2.742	2.713	108	3,9	94	3,4	-4,8	-6,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

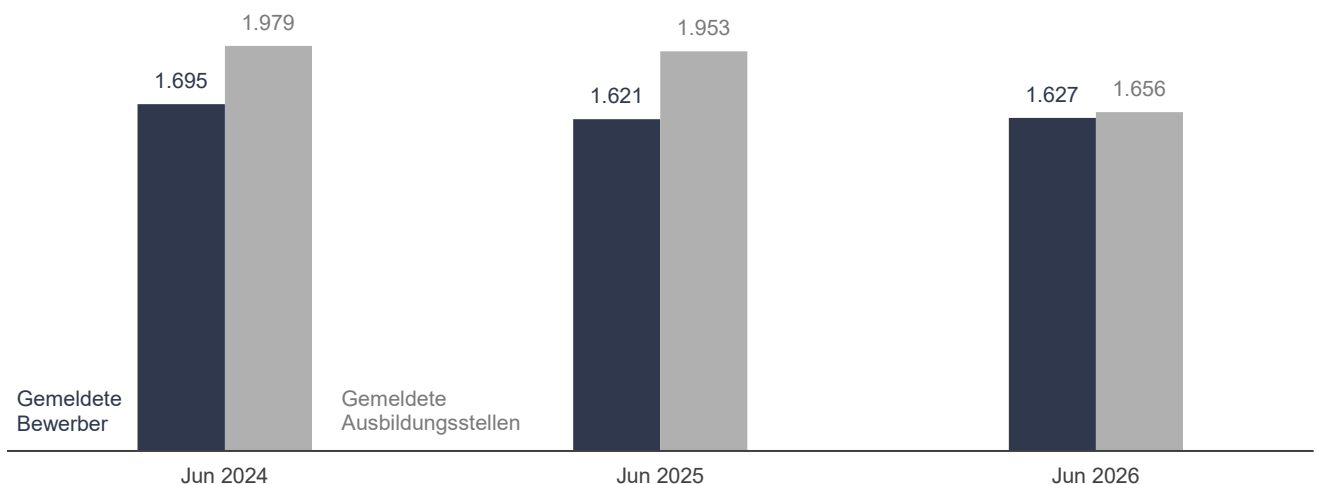
Ausbildungsmarkt

Regionalverband Saarbrücken

Juni 2026

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich 1.627 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, etwa so viele wie im Vorjahreszeitraum (+6). Zugleich gab es 1.656 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 297 (–15%). Ende Juni waren 805 Bewerber noch unversorgt und 719 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+102 oder +15%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (–56 oder –7%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.627	6	0,4	1.621	1.695
versorgte Bewerber	822	-96	-10,5	918	1.025
einmündende Bewerber	243	-49	-16,8	292	317
andere ehemalige Bewerber	335	-93	-21,7	428	395
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	244	46	23,2	198	313
unversorgte Bewerber	805	102	14,5	703	670
Gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.656	-297	-15,2	1.953	1.979
betriebliche Ausbildungsstellen	1.649	-292	-15,0	1.941	1.973
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	7	-5	-41,7	12	6
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	719	-56	-7,2	775	972
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,02	x	x	1,20	1,17
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	0,89	x	x	1,10	1,45

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

²⁾ Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

³⁾ Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Saarpfalz-Kreis

Juni 2026

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.649	6.582	6.580	67	1,0	-32	-0,5	-1,2	-0,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.996	4.020	4.045	-24	-0,6	-18	-0,4	0,3	-1,2
57,9% Männer	2.315	2.327	2.344	-12	-0,5	27	1,2	1,0	-1,5
42,1% Frauen	1.681	1.693	1.701	-12	-0,7	-45	-2,6	-0,7	-0,8
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	325	332	322	-7	-2,1	-20	-5,8	-0,6	-11,0
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	61	58	56	3	5,2	-6	-9,0	-14,7	-30,0
39,8% 50 Jahre und älter	1.592	1.598	1.598	-6	-0,4	20	1,3	0,6	1,4
31,4% dar. 55 Jahre und älter	1.255	1.260	1.252	-5	-0,4	96	8,3	7,6	8,5
33,2% Langzeitarbeitslose	1.328	1.364	1.348	-36	-2,6	48	3,8	7,0	5,4
5,5% Schwerbehinderte Menschen	221	219	204	2	0,9	13	6,3	6,3	-4,2
30,6% Ausländer	1.223	1.271	1.265	-48	-3,8	-119	-8,9	-4,0	-9,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	667	721	762	-54	-7,5	-63	-8,6	0,4	4,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	252	282	296	-30	-10,6	-10	-3,8	14,6	8,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	164	213	192	-49	-23,0	-75	-31,4	3,4	-12,7
seit Jahresbeginn	4.567	3.900	3.179	x	x	-84	-1,8	-0,5	-0,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	686	755	702	-69	-9,1	-31	-4,3	-5,5	-11,7
dar. in Erwerbstätigkeit	225	265	235	-40	-15,1	-4	-1,7	0,4	-14,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	171	183	166	-12	-6,6	-1	-0,6	-17,2	-16,6
seit Jahresbeginn	4.395	3.709	2.954	x	x	-197	-4,3	-4,3	-4,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,3	5,3	5,3	x	x	x	5,3	5,3	5,4
dar. Männer	5,8	5,8	5,9	x	x	x	5,7	5,8	5,9
Frauen	4,7	4,7	4,8	x	x	x	4,8	4,8	4,8
15 bis unter 25 Jahre	4,6	4,7	4,7	x	x	x	5,0	4,8	5,2
15 bis unter 20 Jahre	3,0	2,9	2,8	x	x	x	3,3	3,3	4,1
50 bis unter 65 Jahre	5,5	5,6	5,5	x	x	x	5,5	5,5	5,4
55 bis unter 65 Jahre	6,0	6,0	6,0	x	x	x	5,6	5,7	5,6
Ausländer	13,1	13,6	14,3	x	x	x	15,2	15,0	16,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,7	5,7	5,8	x	x	x	5,7	5,7	5,8
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.277	4.296	4.333	-19	-0,4	-59	-1,4	-0,9	-2,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.058	5.077	5.135	-19	-0,4	-168	-3,2	-3,7	-4,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.091	5.112	5.169	-21	-0,4	-179	-3,4	-3,9	-4,8
Unterbeschäftigungsquote	6,7	6,7	6,7	x	x	x	6,9	6,9	7,1
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.734	1.749	1.755	-15	-0,9	150	9,5	8,0	5,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.978	4.964	4.931	14	0,3	-350	-6,6	-9,0	-10,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.698	1.684	1.639	14	0,8	-165	-8,9	-13,0	-17,1
Bedarfsgemeinschaften	3.724	3.728	3.696	-3	-0,1	-204	-5,2	-7,2	-9,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	235	214	230	21	9,8	-117	-33,2	3,9	-9,1
Zugang seit Jahresbeginn	1.375	1.140	926	x	x	-316	-18,7	-14,9	-18,3
Bestand	1.002	1.063	1.078	-61	-5,7	-156	-13,5	-12,4	-17,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

Ausbildungsmarkt

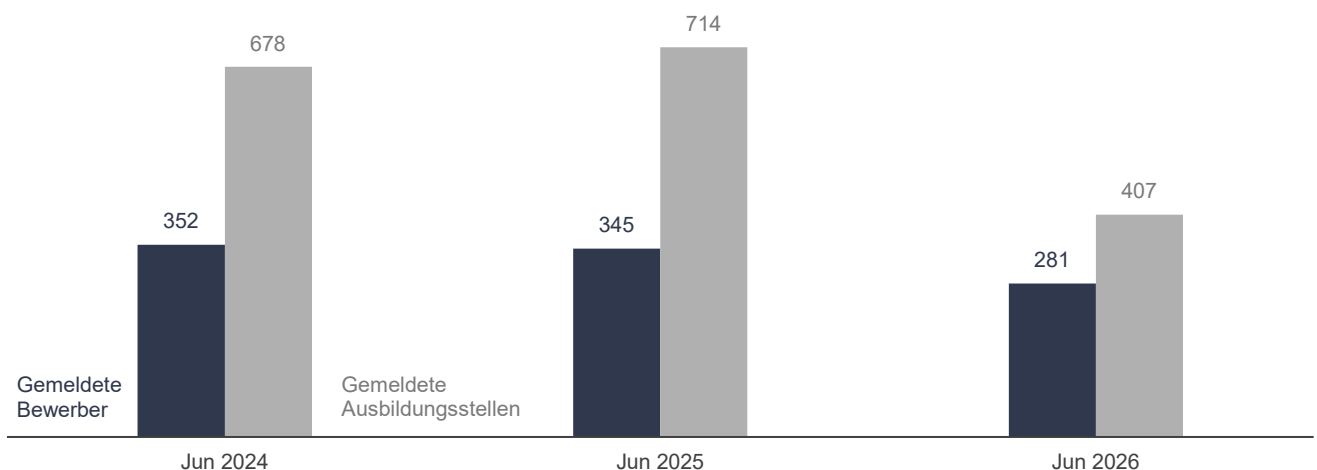
Saarpfalz-Kreis

Juni 2026

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich 281 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 64 weniger als im Vorjahreszeitraum (–19%). Zugleich gab es 407 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 307 (–43%). Ende Juni waren 124 Bewerber noch unversorgt und 190 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+14 oder +13%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (–115 oder –38%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	281	-64	-18,6	345	352
versorgte Bewerber	157	-78	-33,2	235	211
einmündende Bewerber	49	-45	-47,9	94	93
andere ehemalige Bewerber	47	-29	-38,2	76	63
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	61	-4	-6,2	65	55
unversorgte Bewerber	124	14	12,7	110	141
Gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	407	-307	-43,0	714	678
betriebliche Ausbildungsstellen	402	-306	-43,2	708	666
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	5	-1	-16,7	6	12
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	190	-115	-37,7	305	353
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,45	x	x	2,07	1,93
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,53	x	x	2,77	2,50

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

3) Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Neunkirchen

Juni 2026

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.273	9.318	9.304	-45	-0,5	62	0,7	1,2	0,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.793	5.828	5.956	-35	-0,6	-70	-1,2	-0,1	0,7
58,7% Männer	3.401	3.465	3.476	-64	-1,8	12	0,4	2,7	0,9
41,3% Frauen	2.392	2.363	2.480	29	1,2	-82	-3,3	-4,0	0,4
12,0% 15 bis unter 25 Jahre	696	707	701	-11	-1,6	44	6,7	12,2	7,5
3,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	184	182	179	2	1,1	20	12,2	14,5	5,9
32,9% 50 Jahre und älter	1.904	1.947	1.966	-43	-2,2	-62	-3,2	-0,7	-1,2
24,4% dar. 55 Jahre und älter	1.416	1.439	1.440	-23	-1,6	-32	-2,2	-0,8	-0,9
37,5% Langzeitarbeitslose	2.174	2.138	2.169	36	1,7	101	4,9	2,8	5,5
5,1% Schwerbehinderte Menschen	293	289	294	4	1,4	2	0,7	-1,4	-2,0
34,9% Ausländer	2.024	2.039	2.094	-15	-0,7	-	-	0,9	1,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	890	941	1.108	-51	-5,4	-72	-7,5	-4,9	4,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	258	313	369	-55	-17,6	-65	-20,1	-10,1	7,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	248	243	280	5	2,1	29	13,2	10,5	-9,4
seit Jahresbeginn	5.977	5.087	4.146	x	x	-186	-3,0	-2,2	-1,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	924	1.086	1.000	-162	-14,9	-30	-3,1	-0,4	-5,1
dar. in Erwerbstätigkeit	276	307	271	-31	-10,1	-16	-5,5	-1,3	-24,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	179	241	240	-62	-25,7	5	2,9	-5,1	22,4
seit Jahresbeginn	5.954	5.030	3.944	x	x	-70	-1,2	-0,8	-0,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,1	8,1	8,3	x	x	x	8,2	8,2	8,3
dar. Männer	8,9	9,0	9,1	x	x	x	8,9	8,8	9,0
Frauen	7,2	7,1	7,5	x	x	x	7,5	7,4	7,4
15 bis unter 25 Jahre	10,2	10,4	10,3	x	x	x	9,6	9,3	9,6
15 bis unter 20 Jahre	8,9	8,8	9,0	x	x	x	8,3	8,0	9,0
50 bis unter 65 Jahre	7,1	7,2	7,2	x	x	x	7,2	7,2	7,2
55 bis unter 65 Jahre	7,2	7,3	7,3	x	x	x	7,4	7,5	7,6
Ausländer	22,3	22,4	24,4	x	x	x	23,6	23,5	25,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,7	8,8	9,0	x	x	x	8,9	8,8	8,9
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.009	6.080	6.158	-71	-1,2	-80	-1,3	0,1	0,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.026	7.164	7.261	-138	-1,9	-196	-2,7	-1,5	-1,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.051	7.191	7.285	-140	-1,9	-195	-2,7	-1,5	-1,2
Unterbeschäftigungsquote	9,7	9,9	10,0	x	x	x	10,0	10,0	10,1
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.576	1.623	1.642	-47	-2,9	-33	-2,1	-0,6	-2,6
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.588	8.617	8.625	-29	-0,3	-160	-1,8	-1,8	-1,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.563	3.503	3.461	60	1,7	42	1,2	-1,3	-1,1
Bedarfsgemeinschaften	6.227	6.250	6.255	-23	-0,4	-77	-1,2	-1,5	-1,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	125	134	115	-9	-6,7	-51	-29,0	36,7	-23,8
Zugang seit Jahresbeginn	914	789	655	x	x	-114	-11,1	-7,4	-13,1
Bestand	825	844	827	-19	-2,3	-57	-6,5	-2,4	-4,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

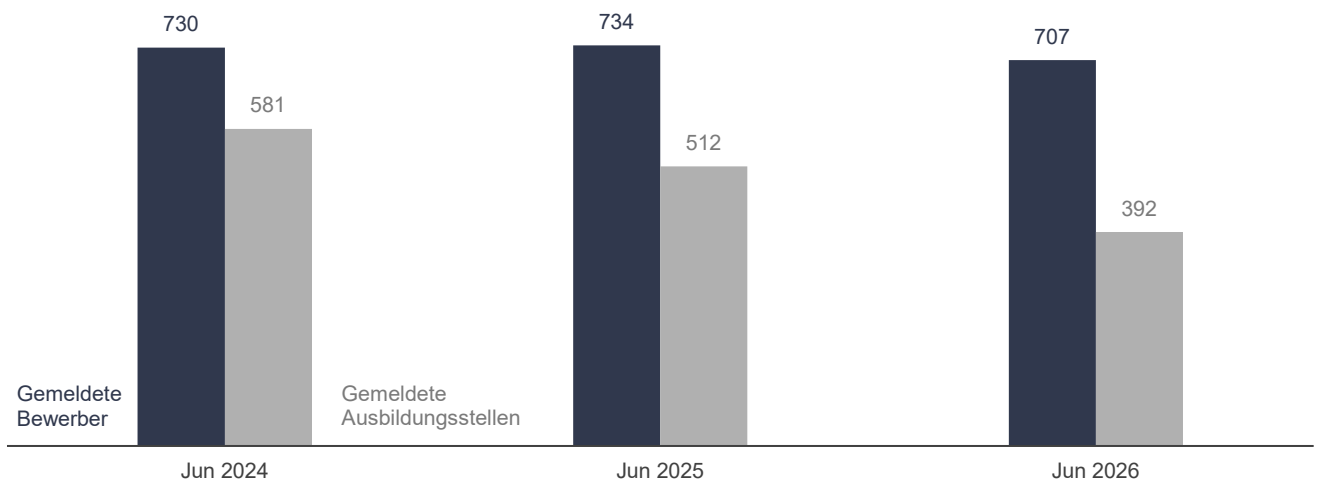
Ausbildungsmarkt

Neunkirchen

Juni 2026

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich 707 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 27 weniger als im Vorjahreszeitraum (–4%). Zugleich gab es 392 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 120 (–23%). Ende Juni waren 354 Bewerber noch unversorgt und 202 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+48 oder +16%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (–43 oder –18%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	707	-27	-3,7	734	730
versorgte Bewerber	353	-75	-17,5	428	408
einmündende Bewerber	112	-52	-31,7	164	158
andere ehemalige Bewerber	140	-15	-9,7	155	160
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	101	-8	-7,3	109	90
unversorgte Bewerber	354	48	15,7	306	322
Gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	392	-120	-23,4	512	581
betriebliche Ausbildungsstellen	389	-118	-23,3	507	578
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	3	-2	-40,0	5	3
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	202	-43	-17,6	245	293
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,55	x	x	0,70	0,80
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	0,57	x	x	0,80	0,91

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

²⁾ Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

³⁾ Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

St. Wendel
Juni 2026

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.558	3.536	3.535	22	0,6	-77	-2,1	-4,1	-3,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.920	1.955	1.997	-35	-1,8	12	0,6	-1,1	-
56,3% Männer	1.081	1.094	1.093	-13	-1,2	62	6,1	2,1	0,5
43,7% Frauen	839	861	904	-22	-2,6	-50	-5,6	-4,9	-0,6
4,6% 15 bis unter 25 Jahre	89	92	95	-3	-3,3	6	7,2	-1,1	5,6
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	17	20	2	11,8	2	11,8	-15,0	25,0
43,4% 50 Jahre und älter	834	854	858	-20	-2,3	31	3,9	5,3	7,0
34,2% dar. 55 Jahre und älter	657	673	667	-16	-2,4	29	4,6	4,7	4,9
28,6% Langzeitarbeitslose	550	560	561	-10	-1,8	-36	-6,1	-9,7	-8,3
6,7% Schwerbehinderte Menschen	128	125	123	3	2,4	11	9,4	-1,6	-1,6
25,8% Ausländer	495	521	551	-26	-5,0	-20	-3,9	-4,1	-6,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	344	327	441	17	5,2	18	5,5	-20,0	5,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	128	135	172	-7	-5,2	-12	-8,6	-15,1	17,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	90	75	108	15	20,0	15	20,0	-37,0	-16,9
seit Jahresbeginn	2.494	2.150	1.823	x	x	-23	-0,9	-1,9	2,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	381	360	415	21	5,8	-8	-2,1	-15,9	-13,4
dar. in Erwerbstätigkeit	112	134	145	-22	-16,4	6	5,7	-8,2	-4,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	104	83	113	21	25,3	-7	-6,3	-29,1	-33,1
seit Jahresbeginn	2.459	2.078	1.718	x	x	-125	-4,8	-5,3	-2,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	4,2	4,3	x	x	x	4,1	4,2	4,2
dar. Männer	4,4	4,4	4,4	x	x	x	4,1	4,3	4,4
Frauen	3,8	3,9	4,1	x	x	x	4,1	4,1	4,1
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,0	2,3	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,4	1,6	x	x	x	1,3	1,6	1,2
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,6	4,6	x	x	x	4,3	4,3	4,2
55 bis unter 65 Jahre	4,9	5,0	5,0	x	x	x	4,7	4,8	4,7
Ausländer	14,6	15,4	17,5	x	x	x	16,4	17,3	19,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,5	4,6	x	x	x	4,4	4,6	4,6
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.130	2.166	2.233	-36	-1,7	2	0,1	-1,4	0,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.675	2.689	2.772	-14	-0,5	-150	-5,3	-6,2	-5,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.690	2.706	2.785	-16	-0,6	-152	-5,3	-6,3	-5,6
Unterbeschäftigungsquote	5,7	5,7	5,9	x	x	x	6,0	6,1	6,2
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	849	867	877	-18	-2,1	75	9,7	9,7	11,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.481	2.521	2.559	-41	-1,6	-293	-10,6	-10,9	-11,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	909	920	951	-11	-1,2	-191	-17,4	-18,1	-16,3
Bedarfsgemeinschaften	1.784	1.826	1.855	-42	-2,3	-182	-9,3	-8,7	-8,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	124	98	132	26	26,5	-	-	16,7	-14,3
Zugang seit Jahresbeginn	667	543	445	x	x	-170	-20,3	-23,8	-29,3
Bestand	447	446	459	1	0,2	-14	-3,0	-25,3	-24,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

Ausbildungsmarkt

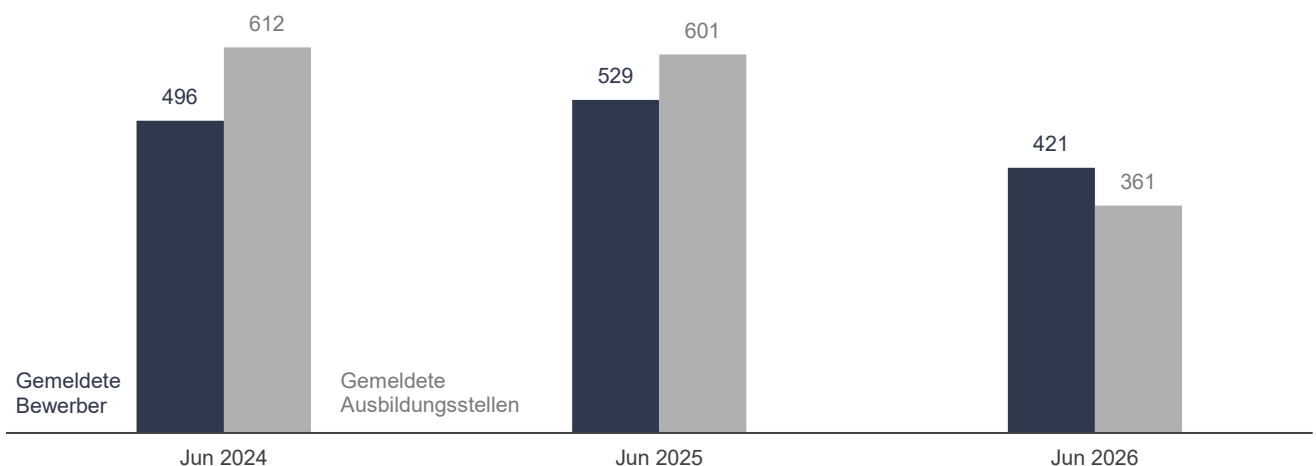
St. Wendel

Juni 2026

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich 421 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 108 weniger als im Vorjahreszeitraum (–20%). Zugleich gab es 361 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 240 (–40%). Ende Juni waren 173 Bewerber noch unversorgt und 179 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–35 oder –17%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (–110 oder –38%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	421	-108	-20,4	529	496
versorgte Bewerber	248	-73	-22,7	321	302
einmündende Bewerber	64	-37	-36,6	101	101
andere ehemalige Bewerber	87	4	4,8	83	89
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	97	-40	-29,2	137	112
unversorgte Bewerber	173	-35	-16,8	208	194
Gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	361	-240	-39,9	601	612
betriebliche Ausbildungsstellen	361	-240	-39,9	601	612
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	-	*	*	-	-
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	179	-110	-38,1	289	272
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,86	x	x	1,14	1,23
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,03	x	x	1,39	1,40

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

²⁾ Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

³⁾ Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Merzig-Wadern
Juni 2026

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.061	4.045	4.033	16	0,4	-94	-2,3	-3,7	-5,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.366	2.379	2.413	-13	-0,5	-123	-4,9	-5,0	-4,8
59,8% Männer	1.414	1.410	1.436	4	0,3	-82	-5,5	-4,8	-4,3
40,2% Frauen	952	969	977	-17	-1,8	-41	-4,1	-5,2	-5,6
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	213	209	198	4	1,9	30	16,4	5,6	-0,5
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	49	54	51	-5	-9,3	7	16,7	17,4	21,4
40,5% 50 Jahre und älter	958	967	960	-9	-0,9	-9	-0,9	-1,9	-1,3
32,0% dar. 55 Jahre und älter	756	762	749	-6	-0,8	-3	-0,4	-1,7	-1,2
31,2% Langzeitarbeitslose	739	739	755	-	-	48	6,9	6,0	9,4
6,5% Schwerbehinderte Menschen	153	152	148	1	0,7	7	4,8	-2,6	-1,3
27,4% Ausländer	649	654	660	-5	-0,8	-46	-6,6	-5,4	-9,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	492	555	554	-63	-11,4	-76	-13,4	-4,5	-7,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	153	163	177	-10	-6,1	-27	-15,0	-11,9	-11,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	118	116	127	2	1,7	-57	-32,6	-28,0	-15,9
seit Jahresbeginn	3.364	2.872	2.317	x	x	-328	-8,9	-8,1	-8,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	510	591	584	-81	-13,7	-73	-12,5	-5,1	-10,0
dar. in Erwerbstätigkeit	148	160	190	-12	-7,5	-20	-11,9	-13,0	4,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	112	137	120	-25	-18,2	1	0,9	-10,5	-25,9
seit Jahresbeginn	3.502	2.992	2.401	x	x	-133	-3,7	-2,0	-1,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,4	4,4	x	x	x	4,5	4,6	4,6
dar. Männer	5,1	5,1	5,1	x	x	x	5,4	5,3	5,4
Frauen	3,6	3,6	3,6	x	x	x	3,7	3,8	3,8
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,4	3,2	x	x	x	2,9	3,2	3,2
15 bis unter 20 Jahre	2,4	2,6	2,4	x	x	x	2,0	2,2	2,1
50 bis unter 65 Jahre	4,6	4,7	4,5	x	x	x	4,6	4,7	4,5
55 bis unter 65 Jahre	5,1	5,1	5,0	x	x	x	5,1	5,2	5,0
Ausländer	10,0	10,1	10,7	x	x	x	11,2	11,2	12,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,7	4,7	x	x	x	4,9	4,9	4,9
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.529	2.536	2.551	-7	-0,3	-76	-2,9	-3,6	-4,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.980	3.034	3.032	-54	-1,8	-250	-7,7	-8,4	-9,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.998	3.054	3.054	-56	-1,8	-251	-7,7	-8,4	-9,8
Unterbeschäftigungsquote	5,4	5,5	5,5	x	x	x	5,8	6,0	6,1
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	969	966	1.031	3	0,3	-23	-2,3	-1,7	2,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.963	2.988	2.996	-24	-0,8	-415	-12,3	-12,9	-13,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.067	1.060	1.047	7	0,7	-199	-15,7	-17,4	-19,6
Bedarfsgemeinschaften	2.228	2.249	2.253	-21	-0,9	-242	-9,8	-10,2	-10,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	140	135	103	5	3,7	-23	-14,1	-0,7	-38,7
Zugang seit Jahresbeginn	773	633	498	x	x	-152	-16,4	-16,9	-20,4
Bestand	760	746	789	14	1,9	-54	-6,6	-8,4	0,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

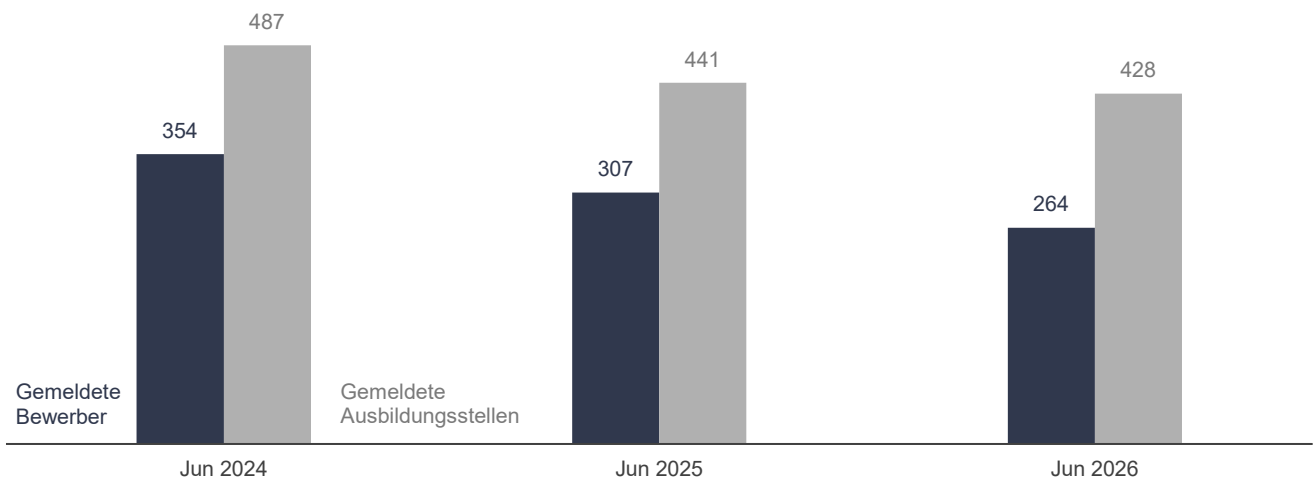
Ausbildungsmarkt

Merzig-Wadern

Juni 2026

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich 264 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 43 weniger als im Vorjahreszeitraum (–14%). Zugleich gab es 428 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 13 (–3%). Ende Juni waren 103 Bewerber noch unversorgt und 249 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–17 oder –14%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war größer (+26 oder +12%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	264	-43	-14,0	307	354
versorgte Bewerber	161	-26	-13,9	187	216
einmündende Bewerber	61	-21	-25,6	82	106
andere ehemalige Bewerber	43	-21	-32,8	64	67
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	57	16	39,0	41	43
unversorgte Bewerber	103	-17	-14,2	120	138
Gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	428	-13	-2,9	441	487
betriebliche Ausbildungsstellen	428	-13	-2,9	441	*
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	-	*	*	-	*
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	249	26	11,7	223	231
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,62	x	x	1,44	1,38
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	2,42	x	x	1,86	1,67

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

3) Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Saarlouis

Juni 2026

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	11.738	11.715	11.740	23	0,2	819	7,5	7,9	8,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.004	7.053	7.201	-49	-0,7	46	0,7	2,6	5,8
57,6% Männer	4.037	4.105	4.201	-68	-1,7	29	0,7	3,3	6,7
42,4% Frauen	2.967	2.948	3.000	19	0,6	17	0,6	1,6	4,5
3,8% 15 bis unter 25 Jahre	267	281	296	-14	-5,0	31	13,1	20,1	17,5
0,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	47	50	42	-3	-6,0	17	56,7	35,1	10,5
39,4% 50 Jahre und älter	2.761	2.769	2.829	-8	-0,3	-17	-0,6	1,6	6,7
29,6% dar. 55 Jahre und älter	2.070	2.078	2.122	-8	-0,4	4	0,2	2,2	7,6
43,7% Langzeitarbeitslose	3.063	3.070	3.052	-7	-0,2	364	13,5	13,9	15,3
5,8% Schwerbehinderte Menschen	409	408	420	1	0,2	-2	-0,5	-1,7	5,0
33,0% Ausländer	2.308	2.366	2.413	-58	-2,5	-169	-6,8	-3,0	1,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	974	958	1.220	16	1,7	-51	-5,0	-14,1	10,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	357	356	447	1	0,3	-16	-4,3	-7,0	7,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	234	224	271	10	4,5	-3	-1,3	-23,3	-4,6
seit Jahresbeginn	6.450	5.476	4.518	x	x	-240	-3,6	-3,3	-0,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.018	1.105	1.150	-87	-7,9	60	6,3	7,0	4,6
dar. in Erwerbstätigkeit	318	374	412	-56	-15,0	9	2,9	10,3	5,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	227	218	214	9	4,1	74	48,4	-8,8	2,4
seit Jahresbeginn	6.330	5.312	4.207	x	x	230	3,8	3,3	2,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,7	6,8	6,9	x	x	x	6,7	6,6	6,5
dar. Männer	7,3	7,5	7,6	x	x	x	7,3	7,2	7,1
Frauen	6,1	6,0	6,1	x	x	x	6,0	5,9	5,8
15 bis unter 25 Jahre	2,9	3,0	3,1	x	x	x	2,5	2,5	2,6
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,9	1,6	x	x	x	1,1	1,4	1,5
50 bis unter 65 Jahre	7,2	7,2	7,3	x	x	x	7,3	7,1	6,7
55 bis unter 65 Jahre	7,5	7,6	7,7	x	x	x	7,6	7,5	7,2
Ausländer	17,1	17,6	19,0	x	x	x	19,5	19,2	19,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,2	7,3	7,4	x	x	x	7,2	7,1	7,0
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.496	7.515	7.622	-19	-0,3	12	0,2	1,0	3,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.467	8.566	8.704	-99	-1,2	-231	-2,7	-1,9	-0,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.524	8.621	8.752	-97	-1,1	-225	-2,6	-1,8	-0,9
Unterbeschäftigungsquote	8,1	8,2	8,2	x	x	x	8,2	8,3	8,3
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.527	2.580	2.605	-53	-2,1	127	5,3	9,0	11,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.967	8.892	8.938	76	0,9	-203	-2,2	-3,2	-2,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.044	2.992	3.009	52	1,7	-84	-2,7	-4,6	-4,3
Bedarfsgemeinschaften	6.527	6.494	6.516	33	0,5	-148	-2,2	-3,0	-2,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	323	237	260	86	36,3	-94	-22,5	-20,2	-26,6
Zugang seit Jahresbeginn	1.624	1.301	1.064	x	x	-393	-19,5	-18,7	-18,3
Bestand	1.774	1.769	1.718	5	0,3	-173	-8,9	-12,6	-15,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

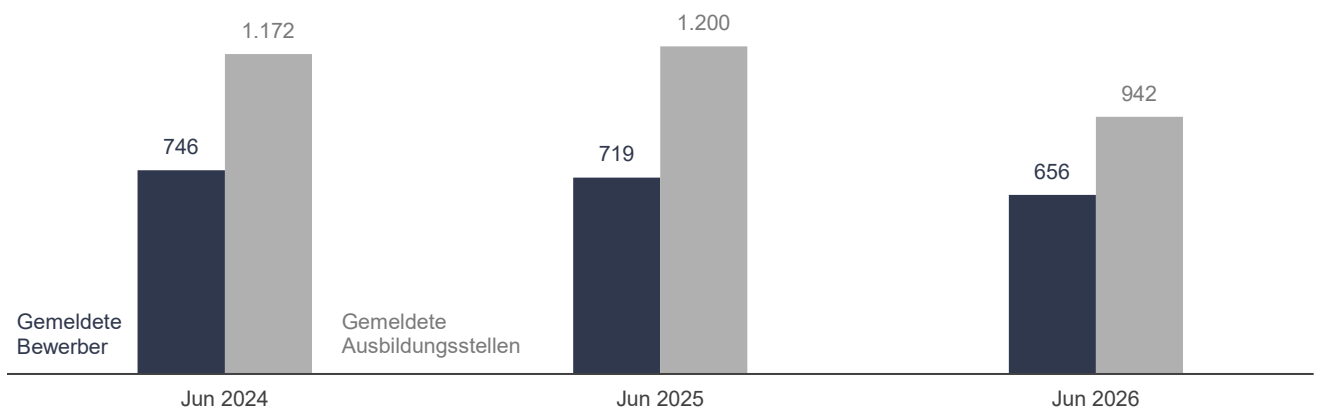
Ausbildungsmarkt

Saarlouis
Juni 2026

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich 656 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 63 weniger als im Vorjahreszeitraum (–9%). Zugleich gab es 942 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 258 (–22%). Ende Juni waren 261 Bewerber noch unversorgt und 493 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–25 oder –9%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (–91 oder –16%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	656	-63	-8,8	719	746
versorgte Bewerber	395	-38	-8,8	433	465
einmündende Bewerber	144	-32	-18,2	176	194
andere ehemalige Bewerber	136	-12	-8,1	148	161
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	115	6	5,5	109	110
unversorgte Bewerber	261	-25	-8,7	286	281
Gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	942	-258	-21,5	1.200	1.172
betriebliche Ausbildungsstellen	938	-259	-21,6	1.197	*
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	4	1	33,3	3	*
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	493	-91	-15,6	584	631
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,44	x	x	1,67	1,57
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,89	x	x	2,04	2,25

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

²⁾ Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

³⁾ Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

Kreise und kreisfreie Städte

Bestand an Arbeitslosen und Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen)

Agentur für Arbeit Saarland, Gebietsstand Juni 2026

Juni 2026

Region	Insgesamt			Arbeitslosenquote			SGB III			SGB II			Anteil an insgesamt in %	
	Anzahl	Veränderung zum					Anzahl	Veränderung zum		Anzahl	Veränderung zum			
		Vormonat in %	Vorjahr in %	aktuell	Vormonat	Vorjahresmonat		Vormonat in %	Vorjahr in %		Vormonat in %	Vorjahr in %	SGB III	SGB II
		1	2	3	4	5		6	7		8	9	10	11
Saarland	38.835	-0,3	-0,8	7,3	7,3	7,4	13.460	-0,5	2,5	25.375	-0,3	-2,5	34,7	65,3
Regionalverband Saarbrücken	17.756	0,1	-0,9	10,0	9,9	10,1	4.833	-0,6	3,8	12.923	0,4	-2,6	27,2	72,8
Merzig-Wadern	2.366	-0,5	-4,9	4,3	4,4	4,5	1.091	1,3	-0,3	1.275	-2,1	-8,6	46,1	53,9
Neunkirchen	5.793	-0,6	-1,2	8,1	8,1	8,2	1.815	-0,2	-4,6	3.978	-0,8	0,4	31,3	68,7
Saarlouis	7.004	-0,7	0,7	6,7	6,8	6,7	2.834	-1,5	3,8	4.170	-0,2	-1,4	40,5	59,5
Saarpfalz-Kreis	3.996	-0,6	-0,4	5,3	5,3	5,3	1.891	0,2	5,7	2.105	-1,3	-5,4	47,3	52,7
St. Wendel	1.920	-1,8	0,6	4,1	4,2	4,1	996	-0,9	3,6	924	-2,7	-2,4	51,9	48,1

Geschäftsstellenbezirke
Bestand an Arbeitslosen

Agentur für Arbeit Saarland und Geschäftsstellenbezirke, Gebietsstand Juni 2026

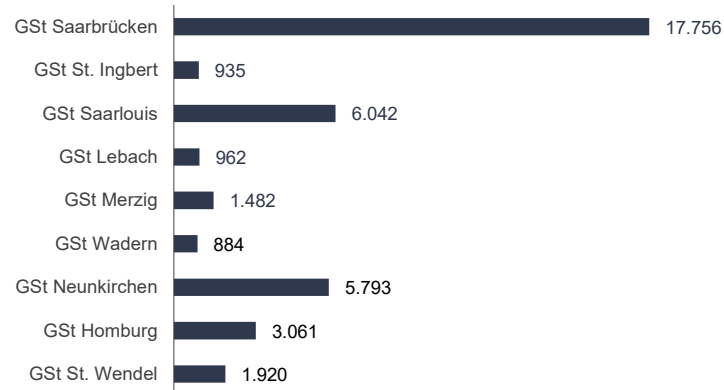
Juni 2026

Agentur/ Geschäftsstellenbezirk	Insgesamt					SGB III					SGB II					Anteil an insgesamt in %	
	Anzahl	Veränderung zum				Anzahl	Veränderung zum				Anzahl	Veränderung zum					
		Vormonat		Vorjahr			Vormonat		Vorjahr			Vormonat		Vorjahr			
		abs.	in %	abs.	in %		abs.	in %	abs.	in %		abs.	in %	abs.	in %		
		1	2	3	4		5	6	7	8		9	10	11	12	13	14
Agenturbezirk	38.835	-135	- 0,3	-319	- 0,8	13.460	-63	- 0,5	326	2,5	25.375	-72	- 0,3	-645	- 2,5	34,7	65,3
GSt Saarbrücken	17.756	21	0,1	-166	- 0,9	4.833	-27	- 0,6	175	3,8	12.923	48	0,4	-341	- 2,6	27,2	72,8
GSt St. Ingbert	935	-22	- 2,3	-55	- 5,6	417	-11	- 2,6	0	-	518	-11	- 2,1	-55	- 9,6	44,6	55,4
GSt Saarlouis	6.042	-27	- 0,4	25	0,4	2.404	-27	- 1,1	83	3,6	3.638	0	-	-58	- 1,6	39,8	60,2
GSt Lebach	962	-22	- 2,2	21	2,2	430	-15	- 3,4	21	5,1	532	-7	- 1,3	0	-	44,7	55,3
GSt Merzig	1.482	-7	- 0,5	-106	- 6,7	675	7	1,0	-14	- 2,0	807	-14	- 1,7	-92	- 10,2	45,5	54,5
GSt Wadern	884	-6	- 0,7	-17	- 1,9	416	7	1,7	11	2,7	468	-13	- 2,7	-28	- 5,6	47,1	52,9
GSt Neunkirchen	5.793	-35	- 0,6	-70	- 1,2	1.815	-3	- 0,2	-87	- 4,6	3.978	-32	- 0,8	17	0,4	31,3	68,7
GSt Homburg	3.061	-2	- 0,1	37	1,2	1.474	15	1,0	102	7,4	1.587	-17	- 1,1	-65	- 3,9	48,2	51,8
GSt St. Wendel	1.920	-35	- 1,8	12	0,6	996	-9	- 0,9	35	3,6	924	-26	- 2,7	-23	- 2,4	51,9	48,1

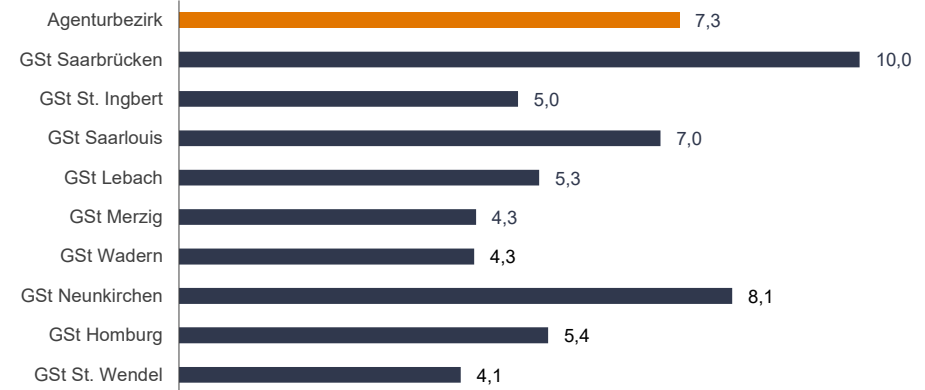
Geschäftsstellenbezirke

Agentur für Arbeit Saarland und Geschäftsstellenbezirke, Gebietsstand Juni 2026
Juni 2026

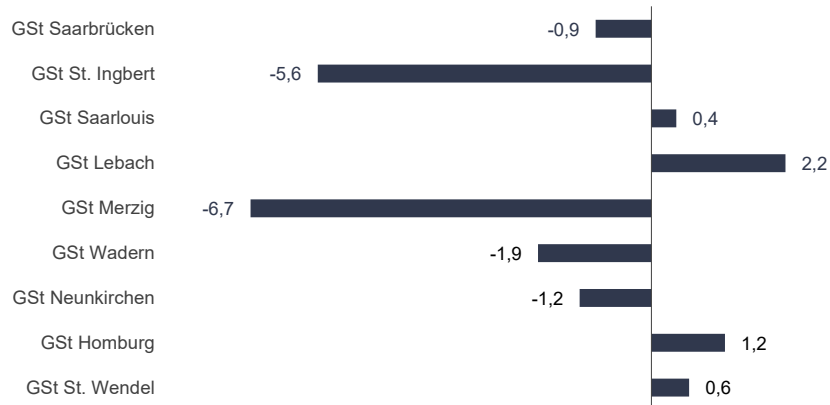
Bestand an Arbeitslosen



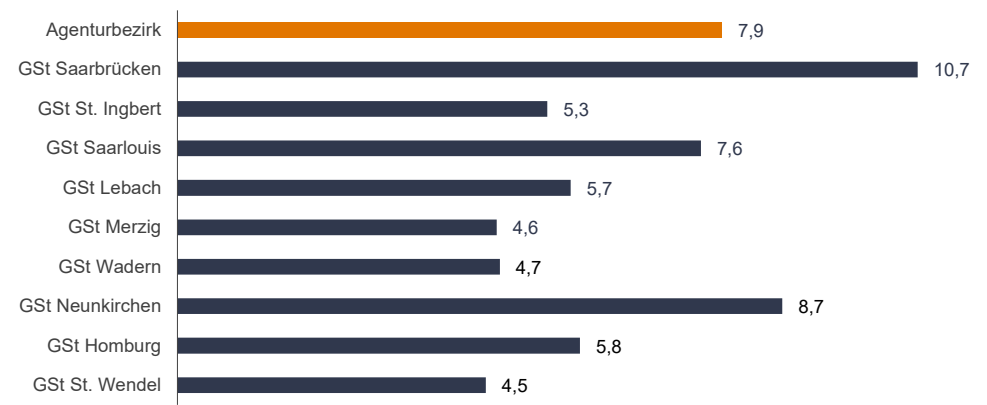
Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen)



Veränderung zum Vorjahr in Prozent



(bezogen auf alle abhängigen zivilen Erwerbspersonen)



Statistische Hinweise

Ausbildungsstellenstatistik

Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen.

Bundesweit lag demnach die Anzahl der gemeldeten Ausbildungsstellen im Mai 2026 schätzungsweise um 5 Prozent höher als bisher ausgewiesen. Damit verringert sich der Vorjahresabstand von -10 Prozent auf -6 Prozent. Dies ist eine angesichts der derzeitigen konjunkturellen Situation plausible Größenordnung. Die Grundaussagen zur Lage und Entwicklung auf dem Ausbildungsmarkt bleiben damit für den Bund bestehen.

Auf Ebene der Länder gibt es den Analyseergebnissen zufolge eine Spannbreite der Abweichungen von 4 Prozent bis 6 Prozent bei den gemeldeten Ausbildungsstellen. Damit verändern sich die Vorjahresabstände im Vergleich zu den bisher berichteten Werten in einem Spektrum von 3 bis 6 Prozentpunkten. Für die Mehrzahl der Bundesländer bleiben die bislang kommunizierten Grundaussagen zum Ausbildungsmarkt unverändert. Für die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen gab es laut der Schätzung nicht – wie bisher kommuniziert – einen Rückgang der gemeldeten Stellen, sondern eine Zunahme gegenüber dem Vorjahresmonat Mai 2025.

In den Agenturen für Arbeit streuen die Ergebnisse stärker. Hier bewegt sich die Bandbreite der Abweichungen nach aktuellem Analysestand von 2 bis 9 Prozent. Gegenüber dem bisher ausgewiesenen Vorjahresabstand errechnet sich eine Verringerung, die von 2 bis 7 Prozentpunkte reicht. Für 25 Agenturbezirke verändert sich dabei die bisherige Interpretation des Ausbildungsmarktes, weil die gemeldeten Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vorjahr gestiegen statt gesunken sind.

Das wirkt sich auch auf die Status der Stellen (wie z. B. unbesetzt) sowie abgeleitete Messgrößen wie Bewerber-Stellen-Relationen aus. An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.